Allgemeine Geschäftsbedingungen der 1&1 Telecom GmbH für den Kauf von Hardware

Inhalt

A. Allgemeine Bestimmungen 1
1. Vertragspartner und Vertragsgegenstand 1
2. Vertragsschluss 1
3. Zahlungsbedingungen/ Verzug/ Aufrechnung/ Zurückbehaltungsrecht/ Abtretung 1
4. Zusätzliche besondere Bedingungen für Ratenkaufverträge 1
5. Lieferfristen 2
6. Eigentumsvorbehalt 2
7. Gewährleistung/ Mängelhaftung 2
8. Haftung 2
9. Korrespondenz 2
10. Übertragung von Rechten und Pflichten durch 1&1 2
11. Allgemeine Hinweise Datenschutz 2
12. Besondere Bedingungen für Kunden, die keine Verbraucher sind 2
13. Gerichtsstandsvereinbarung 2

B. Widerrufsbelehrungen für Verbraucher 3

A. Allgemeine Bestimmungen

1. Vertragspartner und Vertragsgegenstand

1.1. Diese AGB gelten für den Verkauf von Hardware (z. B. Smartphones, Zubehör, usw.) durch die 1&1 Telecom GmbH, Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur, Telefon: 0721 9600, E-Mail: service@1und1.de („1&1“).

1.2. Abweichende AGB oder abweichende Vereinbarungen mit dem Kunden finden nur Anwendung, wenn und soweit dies ausdrücklich mindestens in Textform vereinbart wird.

1.3. 1&1 akzeptiert bei Bestellungen natürlicher Personen nur volljährige Personen als Kunden.

2. Vertragsschluss

Der Vertrag über die einzelnen Produkte kommt durch den Auftrag des Kunden (Angebot) und die schriftliche oder elektronische Vertragsbestätigung von 1&1 (Annahme) zustande. Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung durch 1&1 gegenüber dem Kunden stellt keine Annahme durch 1&1 dar. Der Kunde ist 5 Werktage an seinen Auftrag gebunden. Die Annahme durch 1&1 kann auch durch Lieferung erfolgen. Abweichend von Satz 4 kommt ein Ratenkaufvertrag (Ziffer 4) ausschließlich durch die Vertragsbestätigung von 1&1 in Textform zustande.

3. Zahlungsbedingungen/ Verzug/ Aufrechnung/ Zurückbehaltungsrecht/ Abtretung

3.1. Von 1&1 in Rechnung gestellte Beträge sind sofort bei Übergabe der Ware oder deren Lieferung ohne Abzug zur Zahlung fällig; im Falle der Vereinbarung eines Ratenkaufvertrages gilt Ziffer 4.

3.2. Nicht oder verspätet geleistete Zahlungen können sich auf die zukünftigen Finanzierungsmöglichkeiten des Kunden auswirken und die Aufnahme weiterer Kredite erschweren.

3.3. Der Kunde kommt automatisch, auch ohne Mahnung, in Verzug, wenn er den fälligen Betrag nicht innerhalb von spätestens 5 Werktagen ab Rechnungszugang so leistet, dass dieser bis dahin bei 1&1 auf dem in der Rechnung jeweils angegebenen Konto eingeht.

3.4. Für die Anmahnung fälliger Rechnungsbeträge nach Verzugseintritt ist der Kunde verpflichtet, einen pauschalen Schadensersatz („Mahngebühr“) in Höhe von 1,50 EUR pro Mahnung zu zahlen. 1&1 steht der Nachweis eines höheren Schadens, dem Kunden, dass ein Schaden überhaupt nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist, offen.

3.5. Weitergehende Rechte, die sich aus dem Verzug des Kunden ergeben, bleiben vorbehalten.

3.6. Gegen Forderungen von 1&1 kann der Kunde nur aufrechnen, soweit seine Gegenansprüche unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit es auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

3.7. Der Kunde kann Ansprüche und andere Rechte aus diesem Vertrag, die nicht auf Geld gerichtet sind, nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von 1&1 auf einen Dritten übertragen. 1&1 hat die Zustimmung zu der Übertragung zu erteilen, soweit für 1&1 kein schützenswertes Interesse an dem Ausschluss der Übertragung besteht oder soweit berechtigte Belange des Kunden an der Übertragung das schützenswerte Interesse von 1&1 an dem Ausschluss der Übertragung überwiegen.

4. Zusätzliche besondere Bedingungen für Ratenkaufverträge

4.1. Darlehensgeberin bei einem Ratenkaufvertrag ist 1&1. Die Art des Darlehens ist eine unentgeltliche Finanzierungshilfe in Form eines zinsfreien Zahlungsaufschubs.

4.2. Haben 1&1 und der Kunde einen Ratenkaufvertrag abgeschlossen, ergeben sich Höhe, Anzahl und Fälligkeit der Raten sowie eine etwaige Anzahlung aus dem Ratenkaufvertrag. Der Ratenkaufvertrag hat eine feste Laufzeit und endet automatisch, sobald der Kunde alle Raten gezahlt hat. Eine etwaige Anzahlung und eventuell vereinbarte Versandkosten sind im Voraus zu zahlen. Die monatlichen Raten sind jeweils zum Fälligkeitsdatum eines jeden Folgemonats zu zahlen. Der Zeitpunkt der Fälligkeit der Raten kann vor der Übergabe oder dem Erhalt der Ware liegen.

4.3. Soweit der vereinbarte Lieferzeitpunkt noch nicht erreicht ist, wird die Fälligkeit der Raten nicht dadurch berührt, dass die Ware dem Kunden zu diesem Zeitpunkt noch nicht übergeben worden ist.

4.4. Ist die Ware bei Erreichen des vereinbarten Lieferzeitpunkts noch nicht übergeben worden und hat der Kunde die Verzögerung nicht zu vertreten, ist der Kunde berechtigt, die ab diesem Zeitpunkt fällig werdenden Raten bis zur Übergabe der Ware zurückzubehalten. Weitergehende gesetzliche Leistungsverweigerungsrechte des Kunden bleiben unberührt.

4.5. Vor Übergabe der Ware geleistete Raten werden vollständig auf den geschuldeten Kaufpreis angerechnet.

4.6. Hat der Kunde ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt, werden die monatlichen Raten sowie eine gegebenenfalls vereinbarte Anzahlung vom angegebenen Konto des Kunden eingezogen.

4.7. Wird die Lastschrift aus vom Kunden zu vertretenden Gründen nicht eingelöst, schuldet der Kunde einen pauschalierten Schadensersatz von 4,00 EUR. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Auf pauschalierten Schadensersatz wird keine Umsatzsteuer berechnet.

4.8. 1&1 kann den Ratenkaufvertrag wegen Zahlungsverzugs nur kündigen, wenn (a) der Kunde mit mindestens zwei aufeinanderfolgenden Raten ganz oder teilweise und mit mindestens 10 % – bei einer Laufzeit von mehr als drei Jahren mit mindestens 5 % – des Gesamtbetrags in Verzug ist und (b) 1&1 dem Kunden erfolglos eine zweiwöchige Frist zur Zahlung des rückständigen Betrags mit der Erklärung gesetzt hat, bei Nichtzahlung die gesamte Restschuld zu verlangen. Mit Wirksamwerden der Kündigung wird die Restschuld fällig.

4.9. Für Zahlungen von Verbrauchern gilt § 497 Abs. 3 BGB. Mit von Kunden, die nicht Verbraucher sind, geleisteten Zahlungen wird zunächst die älteste noch nicht oder nicht vollständig beglichene fällige Teilzahlung getilgt. Tilgungsbestimmungen durch den Kunden nach § 366 Abs. 1 und § 367 Abs. 2 BGB sind ausgeschlossen.

4.10. Der Kunde ist berechtigt, das Darlehen jederzeit ganz oder teilweise vorzeitig zurückzuzahlen. Möchte er von diesem Recht Gebrauch machen, kann er dies gegenüber 1&1 formlos erklären, beispielsweise telefonisch über die 1&1-Hotline unter 0721 9600.

4.11. Der Kunde kann kostenlos und zu jedem beliebigen Zeitpunkt während der Vertragslaufzeit einen Tilgungsplan mit allen während der Laufzeit des Vertrags zu leistenden Zahlungen erhalten. Der Tilgungsplan kann im Kundencenter unter Vertragsdetails eingesehen oder über die 1&1-Hotline unter 0721 9600 angefordert werden.

4.12. 1&1 stellt dem Kunden gesetzlich vorgesehene Informationen und Erklärungen zu seinem Ratenkaufvertrag über den von ihm gewählten dauerhaften Datenträger zur Verfügung. Als dauerhaften Datenträger kann der Kunde zwischen E-Mail und Papier wählen.

4.13. Der Kunde hat das Recht auf Zugang zu einem außergerichtlichen Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren. Beschwerden im Zusammenhang mit einem Ratenkaufvertrag kann der Kunde zunächst an folgende Beschwerdestelle der Darlehensgeberin richten: 1&1 Telecom GmbH, Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur, Tel.: 0721 9600, E-Mail: service@1und1.de. Kann im Rahmen der Beschwerdebearbeitung keine einvernehmliche Lösung erzielt werden, hat der Kunde die Möglichkeit, über eine Verbraucherschlichtungsstelle ein außergerichtliches Streitbeilegungsverfahren einzuleiten. Eine Liste aller nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz anerkannten Verbraucherschlichtungsstellen erhält der Kunde über das Bundesamt für Justiz.

4.14. Die für die Darlehensgeberin zuständige Aufsichtsbehörde ist die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn.

4.15. Sollte der Kunde Schwierigkeiten haben, seine Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen, kann er Unterstützung durch eine Schuldnerberatungsstelle in Anspruch nehmen. Informationen zu Beratungsangeboten, insbesondere auch in der Nähe des Kunden, erhält der Kunde beispielsweise bei seiner Kommune, den Wohlfahrtsverbänden oder im Schuldnerberatungsatlas unter https://schuldnerberatungsatlas.destatis.de.

5. Lieferfristen

Über die Lieferfristen wird der Kunde vor Abgabe seiner Bestellung informiert. Beruhen Störungen im Geschäftsbetrieb von 1&1 oder ihren Vorlieferanten auf einem unvorhersehbaren und von 1&1 oder einem Vorlieferanten nicht zu vertretenden Ereignis, insbesondere auf Streiks, Aussperrungen oder Fällen höherer Gewalt, so verlängern sich vereinbarte Lieferfristen um die Dauer der Störung. 1&1 wird den Kunden über eine solche Störung und ihre voraussichtliche Dauer unverzüglich unterrichten. Dauert die Störung länger als 30 Tage an, sind beide Parteien berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten; weitergehende gesetzliche Lösungsrechte des Kunden bleiben unberührt.

6. Eigentumsvorbehalt

6.1. Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises bleibt die Ware Eigentum von 1&1. Bei einem Ratenkaufvertrag ist der Eigentumsvorbehalt als Sicherheit im Ratenkaufvertrag ausgewiesen.

6.2. Eine Verpfändung, Sicherungsübereignung oder anderweitige unberechtigte Verfügung zu Lasten des Vorbehaltseigentums der 1&1 ist unzulässig. Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter an der Kaufsache hat der Kunde den Dritten auf die 1&1 zustehenden Rechte hinzuweisen und 1&1 unverzüglich zu benachrichtigen.

7. Gewährleistung/ Mängelhaftung

7.1. Soweit nicht ausdrücklich abweichend vereinbart, wird im Rahmen eines Vertrags über Waren mit digitalen Elementen und im Hinblick auf die digitalen Elemente eine dauerhafte Bereitstellung nicht vereinbart. In jedem Fall stellt 1&1 die gesetzlich geschuldeten Aktualisierungen zur Verfügung.

7.2. Soweit nicht ausdrücklich anderes vereinbart, richten sich die Gewährleistungsansprüche des Kunden wegen Mängeln der Ware nach den gesetzlichen Vorschriften. Ist die Ware im Sinne der §§ 434, 435 BGB mangelhaft, kann der Kunde als Nacherfüllung nach seiner Wahl die Beseitigung des Mangels („Nachbesserung“) oder die Lieferung einer mangelfreien Sache („Nachlieferung“) verlangen. Wird Nacherfüllung durch Nachbesserung geleistet, verlängert sich die ursprüngliche Verjährungsfrist von Ansprüchen wegen eines Mangels einmalig um zwölf Monate.

7.3. Akkumulatoren (Akkus) sind nur für eine begrenzte Anzahl von Ladevorgängen beschaffen. Die Anzahl der im Einzelfall bis zum Verbrauch des Akkus möglichen Ladevorgänge ist u.a. abhängig vom Gerätetyp sowie der Handhabung der Ladevorgänge (so genannter Memory-Effekt) durch den Kunden. Die Lebensdauer eines Akkus kann daher von der Haltbarkeit des Mobilfunktelefons im Übrigen erheblich abweichen.

7.4. Ansprüche auf Schadensersatz wegen Mängeln der Ware sind auf den in Ziffer 8 bestimmten Umfang beschränkt.

8. Haftung

8.1. 1&1 haftet gegenüber dem Kunden unbeschränkt

a) bei einer Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit,

b) bei vorsätzlich und grob fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden und

c) im Falle ausdrücklich übernommener Garantien.

Dies gilt jeweils auch für diejenigen Schäden, die auf einer Pflichtverletzung eines Erfüllungsgehilfen oder gesetzlichen Vertreters beruhen.

8.2. Im Falle einer Produkthaftung richtet sich die Haftung von 1&1 nach dem Produkthaftungsgesetz.

8.3. Im Übrigen haftet 1&1 für leicht fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden, wenn diese auf der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht von 1&1 beruhen, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen kann.

8.4. Soweit vorstehend nicht abweichend geregelt, ist die Haftung von 1&1 ausgeschlossen.

9. Korrespondenz

9.1. Jede Form der Kommunikation oder Zahlung muss die eindeutige Zuordnung zum 1&1-Kunden gewährleisten (z. B. Kundennummer, Name usw.).

9.2. 1&1 stellt die vertragsrelevanten Dokumente mindestens in Textform bereit. Erklärungen von 1&1 gegenüber dem Kunden nach Vertragsschluss erfolgen auf einem dauerhaften Datenträger. Erklärungen im Sinne von § 493 Absatz 3 und 7 sowie § 499 Absatz 1 und 2 BGB übermittelt 1&1 auf dem vom Kunden im Ratenkaufvertrag gewählten dauerhaften Datenträger (Papier oder E-Mail).

9.3. 1&1 kann die Erteilung von Auskünften sowie die Vereinbarung von Vertragsänderungen alternativ zur Schriftform davon abhängig machen, dass sich der Kunde bei telefonischem Kontakt durch Nennung seiner individuellen Service-PIN sowie bei Kontakt per E-Mail durch Validierung seiner E-Mail-Adresse legitimiert. Alle Vereinbarungen werden von 1&1 in Textform bestätigt. Satz 1 gilt nicht für Änderungen eines Ratenkaufvertrags nach Ziffer 4; diese bedürfen der Textform. 1&1 übersendet Erklärungen hinsichtlich eines nach Ziffer 4 abgeschlossenen Ratenkaufs immer auf einem dauerhaften Datenträger.

10. Übertragung von Rechten und Pflichten durch 1&1

10.1. Der Kunde kann Ansprüche und andere Rechte aus diesem Vertrag, die nicht auf Geld gerichtet sind, nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von 1&1 auf einen Dritten übertragen. 1&1 hat die Zustimmung zu der Übertragung zu erteilen, soweit für 1&1 kein schützenswertes Interesse an dem Ausschluss der Übertragung besteht oder soweit berechtigte Belange des Kunden an der Übertragung das schützenswerte Interesse von 1&1 an dem Ausschluss der Übertragung überwiegen.

10.2. Eine Übertragung der Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag durch 1&1 an eine der nachfolgenden Gesellschaften ist ohne Zustimmung des Kunden zulässig:

1&1 AG, Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur;

1&1 Mobilfunk GmbH, Wanheimer Str. 90-92, 40468 Düsseldorf;

Drillisch Logistik GmbH, Lindleystr. 10, 60314 Frankfurt am Main;

Drillisch Online GmbH, Lindleystr. 10, 60314 Frankfurt am Main.

10.3. Eine Übertragung der Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag durch 1&1 ist darüber hinaus auch an einen in Ziffer 10.2 nicht benannten Dritten ohne Zustimmung des Kunden zulässig. In diesem Fall kann der Kunde den Vertrag ohne Einhaltung einer Frist und ohne Kosten kündigen. Die Kündigung kann innerhalb von drei Monaten ab dem Zeitpunkt erklärt werden, in dem die Unterrichtung von 1&1 über die Übertragung dem Kunden zugeht. Der Vertrag kann durch die Kündigung frühestens zu dem Zeitpunkt beendet werden, zu dem die Übertragung wirksam werden soll. 1&1 wird den Kunden mindestens einen Monat, höchstens zwei Monate bevor eine Übertragung wirksam werden soll, klar und verständlich auf einem dauerhaften Datenträger über Folgendes unterrichten:

10.3.1. den Inhalt und den Zeitpunkt der Übertragung und

10.3.2. ein bestehendes Kündigungsrecht des Kunden.

11. Allgemeine Hinweise Datenschutz

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch 1&1, Informationen zu Betroffenenrechten sowie Kontaktdaten zum Datenschutz sind unter https://www.1und1.de/Datenschutz abrufbar.

12. Besondere Bedingungen für Kunden, die keine Verbraucher sind

Für Kunden, die den Vertrag in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit abschließen, (nachfolgend „Unternehmer“) gelten zusätzlich die nachfolgenden Bestimmungen:

12.1. Alle Lieferungen an den Unternehmer erfolgen auf dessen Rechnung und Gefahr. Die Gefahr geht auf den Unternehmer über, sobald die Ware an die den Transport ausführende Person – hierzu gehören auch die Transportpersonen von 1&1 – übergeben worden ist oder zwecks Versendung die Betriebsstätte von 1&1 verlassen hat. Dies gilt auch bei Versendung mit der Vereinbarung „frachtfrei“.

12.2. Die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche des Unternehmers beträgt ein Jahr; dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche gemäß Ziffer 8.1 a) und 8.1 b).

12.3. Für den Kauf gebrauchter Sachen durch den Unternehmer sind Gewährleistungsansprüche des Unternehmers ausgeschlossen; dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche gemäß Ziffer 8.1 a) und 8.1 b).

12.4. Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des einheitlichen UN-Kaufrechts (CISG).

13. Gerichtsstandsvereinbarung

Soweit nicht anderweitig vereinbart, ist Montabaur ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis zwischen Kaufleuten und 1&1 ergebenden Streitigkeiten. 1&1 ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

B. Widerrufsbelehrungen für Verbraucher

1. Widerrufsrecht bei der Bestellung einzelner oder mehrerer Waren

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

1&1 Telecom GmbH,
Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur
Telefon: 0800 271 1127
E-Mail: stornierung@1und1.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online unter https://www.control-center.1und1.de/widerruf-formular ausüben. Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An
1&1 Telecom GmbH
Elgendorfer Str. 57
56410 Montabaur

Telefax: 0721 960 8091 oder
E-Mail: stornierung@1und1.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Bestellung der folgenden Waren:

_____

Bestellt am (*)/erhalten am (*):

_____

Name des/der Verbraucher(s):

_____

Kundennummer:

_____

Anschrift des/der Verbraucher(s):

_____

_____

Unterschrift des/der Verbraucher(s):

_____

Datum:

_____

(*) Unzutreffendes streichen.

2. Widerrufsrecht eines Verbraucherdarlehensvertrags im Rahmen eines Ratenkaufs von Waren

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, Ihre auf den Abschluss dieses Verbraucherdarlehensvertrags gerichtete Vertragserklärung innerhalb von 14 Kalendertagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beginnt nach Abschluss des Verbraucherdarlehensvertrags, aber erst, nachdem Sie folgende Pflichtangaben erhalten haben:

- die Art des Darlehens,
- den Namen, die Anschrift, die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse des Darlehensgebers,
- den Namen, die Anschrift, die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse des Darlehensnehmers,
- den Vertragsgegenstand und den Barzahlungspreis,
- die Vertragslaufzeit,
- den Sollzinssatz,
- den effektiven Jahreszins,
- den Gesamtbetrag,
- den Betrag, die Zahl und die Fälligkeit der einzelnen Teilzahlungen sowie gegebenenfalls die Angabe, in welcher Reihenfolge die ausstehenden Forderungen des Darlehensgebers, für die unterschiedliche Sollzinssätze gelten, durch die Teilzahlungen getilgt werden,
- im Falle der Darlehenstilgung bei einem Darlehen mit fester Laufzeit einen Hinweis auf den Anspruch des Darlehensnehmers, kostenlos und zu jedem beliebigen Zeitpunkt während der Vertragslaufzeit, einen Tilgungsplan nach § 492 Absatz 3 Satz 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs zu erhalten,
- gegebenenfalls alle sonstigen Kosten, insbesondere für einen Kontoführungsvertrag, dessen Abschluss der Darlehensgeber vom Darlehensnehmer für die Buchung der Zahlungsvorgänge verlangt, oder für die Verwendung eines Zahlungsinstruments, mit dem sowohl Zahlungsvorgänge als auch Abhebungen getätigt werden können, sowie die Bedingungen, unter denen die Kosten angepasst werden können,
- den Verzugszinssatz und die Art und Weise seiner etwaigen Anpassung sowie gegebenenfalls anfallende Verzugskosten,
- einen Warnhinweis zu den Folgen ausbleibender oder verspäteter Zahlungen,
- soweit zutreffend, die Sicherheiten und Versicherungen, die der Darlehensgeber verlangt,
- das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts,
- die Art des dauerhaften Datenträgers, die der Darlehensnehmer für die Übermittlung von Informationen und Erklärungen gemäß § 492 Absatz 5 Satz 2 in Verbindung mit § 493 Absatz 3 oder 7 oder gegebenenfalls mit § 499 Absatz 1 oder 2 oder mit § 504 Absatz 1 Satz 1 oder 3 des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder gegebenenfalls gemäß § 2 Absatz 4 auswählt,
- einen Hinweis auf das Recht des Darlehensnehmers, das Darlehen vorzeitig zurückzuzahlen, das Verfahren für die vorzeitige Rückzahlung und gegebenenfalls Informationen zum Anspruch des Darlehensgebers nach § 502 des Bürgerlichen Gesetzbuchs auf eine angemessene Vorfälligkeitsentschädigung sowie eine transparente und verständliche Erläuterung, wie dieser Anspruch zu berechnen ist,
- das einzuhaltende Verfahren bei der Kündigung des Vertrags,
- die für den Darlehensnehmer bestehende Möglichkeit des Zugangs zu einem außergerichtlichen Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren und die Voraussetzungen für diesen Zugang,
- sämtliche weitere Vertragsbedingungen,
- Informationen über die sich aus den §§ 358 bis 360 des Bürgerlichen Gesetzbuchs ergebenden Rechte und über die Bedingungen für die Ausübung dieser Rechte,
- den Namen und die Anschrift der für den Darlehensgeber zuständigen Aufsichtsbehörde und
- die einschlägigen Kontaktdaten von Anbietern von Schuldnerberatungsdiensten nach dem Gesetz über den Zugang zu Schuldnerberatungsdiensten für Verbraucher und eine Empfehlung, sich im Falle von Rückzahlungsschwierigkeiten an diese zu wenden.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

1&1 Telecom GmbH,
Elgendorfer Str. 57, 56410 Montabaur
Telefon: 0800 271 1127
E-Mail: stornierung@1und1.de

mittels einer eindeutigen Erklärung über Ihren Entschluss informieren, diesen Verbraucherdarlehensvertrag zu widerrufen. Eine Begründung ist nicht erforderlich. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Für die Erklärung des Widerrufs können Sie nach Ihrer Wahl Papier oder E-Mail als dauerhaften Datenträger nutzen. Bei Wahl von Papier können Sie Ihre Widerrufserklärung an die oben genannte Anschrift senden. Bei Wahl von E-Mail können Sie Ihre Widerrufserklärung an die oben genannte E-Mail-Adresse senden. Die Nutzung eines anderen dauerhaften Datenträgers führt nicht allein dazu, dass Ihr Widerruf unwirksam ist. Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online unter https://www.control-center.1und1.de/widerruf-formular ausüben. Wenn Sie diese Online-Funktion nutzen, übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. durch eine E-Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt es, dass Sie die Widerrufserklärung vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Verbraucherdarlehensvertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Verbraucherdarlehensvertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Verbraucherdarlehensvertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. Da für diesen Verbraucherdarlehensvertrag ein Sollzinssatz von 0,00 % vereinbart ist, fallen für den Zeitraum bis zur Rückabwicklung keine Sollzinsen an. Der pro Tag zu zahlende Zinsbetrag beträgt 0,00 Euro. Mit Wirksamwerden des Widerrufs entfällt Ihre Verpflichtung zur Zahlung noch nicht fälliger Raten.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An
1&1 Telecom GmbH
Elgendorfer Str. 57
56410 Montabaur

Telefax: 0721 960 8091 oder
E-Mail: stornierung@1und1.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Verbraucherdarlehensvertrag im Rahmen des Ratenkaufs der folgenden Waren:

_____

Bestellt am (*)/erhalten am (*):

_____

Name des/der Verbraucher(s):

_____

Kundennummer:

_____

Anschrift des/der Verbraucher(s):

_____

_____

Unterschrift des/der Verbraucher(s):

_____

Datum:

_____

(*) Unzutreffendes streichen.